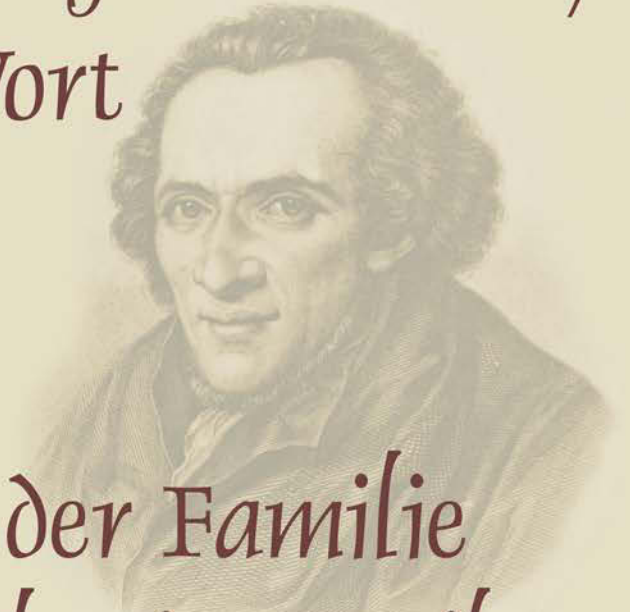


Unsterblich?



Konstanze John,
Klavier
Helga Teßmann,
Wort



Aus dem Leben der Familie
Mendelssohn - Klaviermusik
und Briefe von Fanny, Felix
und Moses.



Presstext

Aus dem Leben der Familie Mendelssohn

Felix Mendelssohn-Bartholdy kann man als Berliner Komponisten bezeichnen, weil er seine Jugend in Berlin verbracht hat. Später wurde er Gewandhauskapellmeister und lebte fortan in Leipzig.

Als Dirigent und Solist reiste er durch Europa und liebte besonders England.

Er hatte noch eine Schwester, Fanny, leider eine Frau, die ebenfalls ein Wunderkind war und mit der er ein sehr enges Verhältnis hatte.

Deren Großvater, Moses Mendelssohn, war der große Philosoph der Aufklärung und Gründer dieser verzweigten Familie.

In einem musikalisch-literarischen Abend mit der Pianistin Konstanze John und Helga Teßmann als Moderatorin, hören sie Klaviermusik von Händel, Bach, Fanny Hensel und natürlich von Felix Mendelssohn –Bartholdy.

In ihren Konzerten gibt es immer viel Interessantes zu erfahren, tolle Musik zu hören, etwas zum Schmuzzeln und viel Balsam für die Seele.

Konstanze John

wurde in Freiberg/Sachsen geboren und erhielt im Alter von acht Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Bereits als 13-jährige trat sie als Solistin mit Mozarts A-Dur Klavierkonzert KV 488 im Berliner Konzerthaus auf. Zwischen 1987 und 1989 gewann sie den Förderpreis des Liszt-Wettbewerbes für Jugendliche in Weimar, außerdem 2 Goldmedaillen beim „Kleinen Robert-Schumann-Wettbewerb“ der Stadt Zwickau.

Ihre musikalische Ausbildung absolvierte Konstanze John zunächst als Schülerin an den Spezialschulen für Musik in Halle/Saale und Dresden. Von 1992-1997 folgte ein Studium an der Musikhochschule in Mannheim bei Prof. Andreas Pistorius. Anschließend setzte die Pianistin bis 2001 ihre Ausbildung an der Berliner Musikhochschule „Hanns Eisler“ bei Prof. Annerose Schmidt fort.

Konstanze John war zweifache 1.Preisträgerin des Klavier- und Duowettbewerbes der Wolfgang-Hofmann-Stiftung in Frankenthal/Pfalz sowie Trägerin des Förderpreises der Mozartgesellschaft Kurpfalz. 1997 zählte sie zum Gewinnerensemble des 5. Kammermusikwettbewerbes baden-württembergischer Musikhochschulen. Neben Klavier-, Kammermusikabenden und Auftritten mit Orchestern spielte Konstanze John Rundfunk- und Fernsehaufnahmen bei SWR, SFB und ORB ein. 2007 war sie Stipendiatin des „Richard-Wagner-Verbandes Mannheim Kurpfalz“. Mit besonderem Engagement widmete sich Konstanze John der Edition der Klavierwerke Wolfgang Hofmanns.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.konstanzejohn.de

Helga Teßmann

wurde in Annaberg/Erzgebirge geboren, begann mit 8 Jahren, Klavier zu spielen. Wegen einer TBC-Nachkriegserkrankung bestand zunächst keine Chance auf ein Klavierstudium, deshalb ließ sich Helga Teßmann nach dem Abitur zur Fachlehrerin für Mathematik und Musik ausbilden. In diesem Beruf arbeitete sie drei Jahre, bevor sie ein Fernstudium bei Prof. Dieter Brauer an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin aufnahm.

Seit 1967 ist Helga Teßmann freischaffend als Liedbegleiterin, Klavierpädagogin und Korrepetitorin tätig. Von 1971 bis 1981 leitete sie das Chanson-Studio Berlin-Weißensee. Bereits zu dieser Zeit gestaltete sie musikalisch-literarische Programme mit verschiedenen Sängern und Schauspielern. Seit 1990 konzipiert sie selbständig Programme dieser Ausrichtung als Pianistin, Sprecherin und Dramaturgin. Sie hat sich inzwischen ein breites Repertoire an Soloabenden aus Texten und Musik erarbeitet.

Die Zusammenarbeit mit der Pianistin Konstanze John begann 2006. Seitdem entstanden 7 gemeinsame Portraits über Mendelssohn, Schumann, Chopin, Liszt, Clara Wieck, Debussy und Wagner.

Alljährliche Höhepunkte sind die stimmungsvollen Adventskonzerte in erzgebirgischer Tradition.

Zum Programm:

Sie erleben eine musikalisch-literarische Veranstaltung, kein Klavierkonzert mit Moderation, keine Lesung mit Klavierumrahmung. Musik und Literatur sind gleichberechtigt, bilden eine Einheit und formen zusammen ein vielschichtiges Bild der im Fokus stehenden Persönlichkeit.

Bei Kontaktaufnahme gilt die folgende Telefonnummer: 038791-2351

Unsterblich?

Konstanze John,
Klavier
Helga Teßmann,
Wort

Aus dem Leben der Familie
Mendelssohn - Klaviermusik
und Briefe von Fanny, Felix
und Moses.

Programm:

Mendelssohn und Händel

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Chaconne G-Dur mit Variationen

Die Bach-Renaissance durch Felix

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Partita 1 B-Dur BWV 825:
Präludium und Gigue

Der Gründer der Familie: Moses

Johann Sebastian Bach

Wohltemperiertes Klavier 2.Band:
Präludium und Fuge D-Dur BWV 874

Moses, Lessing und Friedrich II.

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)

Präludium und Fuge D-Dur op.35,2

Kindheit von Fanny und Felix

Kinderstück G-Dur op.72,1

Felix und Goethe

Rondo capriccioso e-moll op.14

Pause

Fanny Hensel (1805-1847)

4 Stücke zu 4 Händen:
Nr.1: Allegretto

Fanny, dem Bruder ebenbürtig

Zyklus „Das Jahr“:
September

Felix und die Frauen

Felix Mendelssohn-Bartholdy

Lieder ohne Worte:
Venezianisches Gondellied op.19,6
Frühlingslied op.62,6

Felix auf Reisen

Variationen B-Dur op.83/11

Der Gewandhauskapellmeister

Lied ohne Worte op.62,2:
Allegro con fuoco

Änderungen vorbehalten!